

MARI MARIJKO

Name: „He, Mariechen“ (1. Zeile des Liedes)

Herkunft: Rhodopen

Stil: ruhig, zurückhaltend

Form: gemischter, offener Kreis, W-Fassung

Rhythmus: 2/4

Quelle: Yves MOREAU, Jaap LEEGWATER

Tanzbeschreibung: Herwig MILDE

Takt | Schlag | Richtung | Schritt | Beschreibung

Vorspiel: 8 Takte

1. Figur (Gesang) - 16 Takte

1	1	↔	R	4 Schritte R beginnend vorwärts nach re ...
	2		L	...
2	1		R	...
	2	↻	L	... und zur Mitte wenden
3	1	↳	R	Schritt mit R seitlich nach re, Knie leicht beugen
	2		-	
4	1		Lx	Schritt mit L hinter R gekreuzt, Knie leicht beugen
	2		-	
5-8				T. 1 - 4 wiederholen
9	1	↔	R	3 Schritte R beginnend vorwärts nach re ...
	2		L	...
10	1	↻	R	... Knie leicht beugen und zur Mitte wenden
	2		-	
11	1	↳	Lx	Schritt mit L hinter R gekreuzt, Knie leicht beugen
	2		-	
12-14				T. 9 - 11 wiederholen
15	1	□	R →	Schritt mit R seitlich nach re, der L Fuß bleibt an seinem Platz
	2		-	
16	1		L ←	Gewicht auf L verlagern, R Fuß bleibt an seinem Platz
	2		-	

1. Figur wiederholen

2. Figur (instrumental) - 8 Takte

1	1	↑	R	5 Schritte R beginnend vorwärts zur Mitte ...
	2		L	...
2	1		R	...
	2		L	...
3	1		R	... Knie leicht beugen
	2		-	
4	1		L	Schritt mit L vorwärts, Knie leicht beugen
	2		-	

Takt	Schlag	Richtung	Schritt	Beschreibung
5	1	↓	R	T. 1 - 4 rückwärts wiederholen ...
	2		L	...
6	1		R	...
	2		L	...
7	1		R	...
	2		-	...
8	1		L	...
	2		-	... ●

Мари Марийко, сорчице мое,
излези, мари, утвон на двора,
та да ти видим чорни очинки,
чорни очинки, дали са чорни."

"Mari Marijko, sorčice мое,
izlezi, mari, utvon na dvora,
ta da ti videm čorni očinki,
čorni očinki, dali sa čorni."

Marijka, mein Herzchen,
komm heraus auf den Hof,
damit ich deine schwarzen Äuglein
sehe,
die schwarzen Äuglein, ob sie
schwarz sind.

"А бре юначе, лудо и младо,
ходювал ли си по равнинона?
Видювал ли си чорна вишничка?"

"A bre junače, ludo i mlado,
hodjuval li si po ravninona?
Vidjuval li si čorna višnička?"

He, Bursche, verwegen und jung,
bist du über die Ebene gegangen?
Hast du die Schwarzkirschen
gesehen?
Meine Augen sind zwei-, dreimal
schwärzer.

Моине са очи дважд, трижд по-
чорни."

Moine sa oči dvaž, triž po-čorni."

"Мари Марийко, севдџо голема,
излези, мари, в равна градинка.
Та да ти видим белкуну лице,
белкуну лице, дали е белку."

"Mari Marijko, sevdjo golema,
izlezi, mari, v ravna gradinka.
Ta da ti videm belkunu lice,
belkunu lice, dali e belku."

Marijka, meine große Liebe,
komm in das schöne Gärtchen
damit ich dein weißes Gesicht sehe,
das weiße Gesicht, ob es weiß ist.

"А бре, юначе, лудо и младо
ходювал ли си на планинона?
Видювал ли си бели снегове?"

"A bre, junače, ludo i mlado
hodjuval li si na planinona?
Vidjuval li si beli snegove?"

He, Bursche, verwegen und jung,
bist du auf den Berg gegangen?
Hast Du den weißen Schnee
gesehen?
Mein Gesicht ist zwei-, dreimal
weißer.

Мое лице дважд, трижд по-белку."

Moe lice dvaž, triž po-belku."

Transkription und Übersetzung: Jutta Weber-Karn